

## Studienfahrt 10.10.2016-14.10.2016, Prag



## Fakultät Bauingenieurwesen, OTH Regensburg

Im Rahmen der Studienabschlussfahrt des 7. Semesters der **Fakultät Bauingenieurwesen** der **OTH Regensburg**, durften 50 Studierende interessante Baustellen, Prager Sehenswürdigkeiten sowie buntes Nachtleben in Prag erleben.

Im Vordergrund der Reise standen Baustellenexkursionen, die in Prag und näherer Umgebung unternommen werden konnten. In Begleitung der Professoren Klaus Hager und Thomas Euringer verbrachte die Gruppe in der Woche von 10.-14.10.2016 ereignisreiche Tage in der tschechischen Hauptstadt. Die Anreise der Studierendengruppe erfolgte am Montag mit dem Bus, sodass am Dienstag schon früh die erste Baustellenbesichtigung erfolgen konnte. Von Prag aus eine einstündige

Busfahrt entfernt, stand die Exkursion zu der Hohlkastenbrücke in Velemysleves auf dem Programm. Die sich im Endstadium des Baufortschritts befindliche Brücke dient zur Überspannung eines Flussufers. Die Brücke ist auf 6 Stützen gelagert (7-Feldbauwerk) und weist unterschiedliche Spannweiten sowie eine totale Länge von 538m auf. Eine junge Ingenieurin der Firma SMP



informierte die Hochschulgruppe ausführlich über die Zusammenhänge und den Bauablauf des Bauwerks. Ein Rundgang zur Besichtigung der Brücke brachte viele interessante Eindrücke und Einblicke in den Bereich des Brückenbaus - dabei konnte die Brücke nicht nur von außen, sondern an den Widerlagern auch von innen besichtigt werden. Die Studenten waren sichtlich angetan von dem Bauwerk in Spannbetonbauweise und waren an den Details zur Statik, Kalkulation und Ausführung des Projekts sehr interessiert.

Am darauf folgenden Tag bot die Firma Strabag Einblicke in ihre umfangreichen Aufgabenfelder in Prag und präsentierte zwei Projekte. Dazu wurden die Studenten in zwei Gruppen aufgeteilt.

Das erste Bauprojekt der Firma Strabag befindet sich in der Wuchterlova Street in Prag 6. Nach einer kurzen Präsentation über die Firma Strabag und das betreute Bauvorhaben konnte die Baustelle erkundet werden. Es handelte sich hierbei um ein viergeschossiges Appartement-Wohnhaus, bei dem der Innenausbau in Angriff genommen wurde. Die Studentengruppe besichtigte die verschiedenen Appartements selbständig und erhielt von einem Mitarbeiter der Strabag interessante Informationen dazu. Um potenzielle Käufer zu gewinnen, wurde bereits im Vorfeld eine Musterwohnung fertig ausgebaut.

Das zweite Ziel an diesem Tag war die neu angelegte Luxus-Siedlung „RESIDENCE LA CRONE“ in Prag 6. Diese liegt auf einer Anhöhe von Prag, von der man einen einzigartigen Blick über die historische Stadt hat. Die Siedlung besteht aus 8 Doppelhäusern mit insgesamt 76 Wohnungen. Diese werden jeweils 3- bzw. 4-geschossig ausgeführt. Unterirdisch sind alle Doppelhäuser mit einer Tiefgarage verbunden, die mehr als 500 Meter lang ist und einen Kreisverkehr beinhaltet. Die Bauwerke werden sehr extravagant und mit hochwertigen Materialien gebaut. Bei Bauprojekten in diesem Umfang muss sich im Vorfeld genau über die logistische Situation informiert werden, da in Prag nicht alle Straßen mit den schweren Baumaschinen befahren werden durften. Auch zu diesem Bauvorhaben wurde die Studentengruppe vor der Besichtigung durch eine Präsentation über das Projekt informiert, bei der vor allem der baubetriebliche Ablauf im Vordergrund stand. Das Bauprojekt soll 2017 abgeschlossen werden.

Am letzten Tag der Studienfahrt stand abschließend noch eine Stadtführung durch die historische Prager Altstadt auf dem Programm. Unser Stadtführer schilderte uns anfangs die Lebensgewohnheiten der Einheimischen und zeigte uns die bekannten Prager Sehenswürdigkeiten mit gutem und fundiertem geschichtlichem und politischem Hintergrundwissen. In einem dreistündigen Spaziergang durch die Stadt erläuterte er uns lebhaft die Prager Geschichte.

Abends wurde die Studienfahrt mit allen Studenten und den beiden Professoren bei einem Essen und regionalem Bier in einem Pub gelungen abgerundet, bevor es am Freitagvormittag wieder zurück nach Regensburg ging.

Ein Dank geht an die beiden Professoren Thomas Euringer und Klaus Hager, die uns bei dieser Reise begleitet haben - vor allem aber auch an die Studenten Rebecca Eisenberger und Patrick Hauck, die die gesamte Studienfahrt perfekt geplant und vorbereitet haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an den **Verein der Freunde der OTH Regensburg e.V.**, der uns bei der Studienfahrt finanziell unterstützte.

Robert Mergner und Johannes Kempf  
Studenten der OTH Regensburg, Studiengang Bauingenieurwesen